WIR BRINGEN KUNST ZU DEN MENSCHEN SEIT 2004
::KUNST-PROJEKTE::
WWW.KUNST-PROJEKTE.AT

PRESSEINFORMATION

BITTE UM ANKÜNDIGUNG IN IHREM MEDIUM!
BEI VERÖFFENTLICHUNG ERSUCHEN WIR UM EIN BELEGEXEMPLAR
Wenn Sie in Ihrer Redaktion für diese PRESSEINFORMATION nicht zuständig sind, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.

KONTAKT: Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: zvr 123612155
Tel. 0680.128.2380 office [at] galeriestudio38.at

Cafe C.I. - Club International, Payergasse 14, 1160 Wien
Sonntag, 30. August 2026, 16 Uhr Literatur am Sonntagnachmittag
Humorvoll-Schräges aus der Feder von
Susanne Rödl – „Immer wieder auch Wienerisch" und **Eva Salvarani** – „Spiegel der seltsamen Dinge"
Mundarttexte, skurrile Kurzgeschichten, witzige und heitere Gedichte
Eintritt frei, Spenden erbeten
galeriestudio38.at**/LITERATUR_16 PRESSEFOTOS** mit **© DOWNLOAD** unter galeriestudio38.at**/PRESSEFOTOS**

Humor gegen den Ernst des Lebens!

Am 30. August treffen erstmals Susanne Rödl und Eva Salvarani beim Literatursonntag im Cafe C.I. – Club International aufeinander mit Kurzgeschichten und Gedichten, die schräg, heiter und witzig sind.

Lachen gegen den Alltagsfrust, Liebeskummer und Weltschmerz. Allem Ernst des Lebens zum Trotz ist Erheiterung notwendig! *Weu´s Leem is eh schwaa gnua!*
Darum bietet **Susanne Rödl** an diesem Nachmittag dem Publikum Gelegenheit, in Witz und Ironie zu schwelgen. Ihr Textrepertoire umfasst Veröffentlichtes und Unveröffentlichtes über Alltagsabsurditäten und Situationskomik, teilweise schräg Erfundenes, Gereimtes und Ungereimtes, Kurzprosa- und Gedichtform, sowohl in Schriftsprache als auch in Mundart.

Was passiert, wenn moderne Technik versagt, Missverständnisse eine Eigendynamik entwickeln und der Alltag plötzlich absurder ist als jede Fiktion? Genau dort setzen die humorvollen Geschichten und Gedichte von **Eva Salvarani** an. Ergänzt werden die Erzählungen durch pointierte Gedichte, die sich augenzwinkernd mit den Tücken des modernen Lebens beschäftigen – vom nicht funktionierenden Online Banking bis zum gesellschaftlichen Streben nach einem möglichst langen und gesunden Leben.

KURZBIOGRAFIEN:

Susanne Rödl ist Wienerin, schreibt Prosa und Lyrik, beides auch in Mundart, welche sie als authentische Umgangssprache sowie erhaltenswertes Kulturgut hochschätzt. Seit 2014 vier Buchveröffentlichungen, Lyrik-Publikationen in Zeitschriften und zahlreiche Lesungen, des Öfteren Mitwirkung an Poetry-Slams. Bücher: „Echt Wienerisch - Betrachtungen und Dialoge im Dialekt mit Übersetzung in die österreichische Schriftsprache", unartproduktion, 2014; „Was bin ich? - Rätselreise durch die Natur", mymorawa, 2018; für Kinder ab ca. acht Jahren. „Wunderbares im Alltäglichen", story.one publishing, 2024, unter Pseudonym Susann Mari erschienen. „Wienerisch forever", story.one publishing, 2025

Eva Salvarani, geboren in Wien, lebt in Wien und Eisenstadt. Sie arbeitete viele Jahre in einem Zeitschriftenverlag als Anzeigenberaterin. Sie widmet sich leidenschaftlich dem Fotografieren und ist als Mitglied zweier Fotoklubs immer wieder bei Ausstellungen vertreten.
Die Liebe zum Schreiben wurden in ihr während der Corona-Lockdowns geweckt und hält seitdem ungebrochen an. 2024 erschien ihr Kurzgeschichtenband „Eine vergnügliche Reise durch den Lebensdschungel". Eva Salvarani ist Mitglied beim Verein ::kunst-projekte::.